

Die Bohrarbeiten von Kodiak weisen weiterhin auf eine größere Ausdehnung des Milestone-Goldprojekt hin

29.06.2010 | [Marketwire](#)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA--(Marketwire - June 29, 2010) - Kodiak Exploration Limited (TSX VENTURE: KXL)(FRANKFURT: KX3) ist sehr erfreut, die Untersuchungsergebnisse der ersten drei Diamant-Bohrungen der auf 10.000 m geplanten Phase 2 des Erkundungsprogramms des Milestone-Goldprojekts im Beardmore-Geraldton Goldcamp im Norden Ontarios bekannt geben zu können. Die Diamantbohrung MS10-18B hat am östlichen Ende des robusten Milestone-Goldsystems eine mächtige Mineralisierungszone mit hohem Goldgehalt durchteuft: 22,0 m mit einem Goldgehalt von 2,20 g/t (101-123 m), darunter 8,0 m mit einem Goldgehalt von 5,61 g/t (111-119 m) und 1,0 m mit einem Goldgehalt von 11,10 g/t (117-118 m). Bohrung MS10-18, die im gleichen Abschnitt wie MS10-18B, aber entgegen Richtung Fallen weiter oben niedergelassen wurde, wurde in der Goldmineralisierung angesetzt und durchteufte 15,0 m mit einem Goldgehalt von 1,00 g/t (25-40 m). Von der Bohrung MS10-18B aus, in Richtung Fallen durchteufte die Bohrung MS10-19 19,0 m mit einem Goldgehalt von 0,98 g/t auf 245-264 m. Querschnitte zu diesen Bohrungen und eine Karte stehen weiter unten zur Verfügung.

Die Erweiterungsbohrungen östlich dieser Zone ergaben erneut eine größere Ausdehnung des Milestone-Goldsystems: Die Bohrung MS10-21, die 100 m östlich von MS10-18B angesetzt wurde, enthält ebenso mit bloßem Auge erkennbares Gold wie die Bohrung MS10-27, die 250 m weiter östlich von der Bohrung 21 niedergelassen wurde. Diese Bohrungen weisen gemeinsam mit den bereits zuvor bekannt gegebenen Ergebnissen auf eine Ausdehnung in Richtung Streichen des Milestone-Goldsystems von mindestens 2.800 m hin, wobei die Interpretation der geophysikalischen Daten auf eine Goldmineralisierungsstruktur einer Ausdehnung von insgesamt möglicherweise bis zu 13 km schließen lassen. Die Bohrungen haben die Scherzone der Goldmineralisierung in Tiefen bis zu 250 m durchteuft und das System ist weiterhin offen. Die Gold-Untersuchungsergebnisse für die Bohrungen MS10-20 bis -27 stehen noch aus.

Der Querschnitt „Cross Section 57250E, Milestone Project, Ontario“ steht unterfolgendem Link zur Verfügung: <http://media3.marketwire.com/docs/kxl0628a.pdf>

Die Karte „Plan Maps of diamond drilling, Milestone Project, Ontario“ steht unterfolgendem Link zur Verfügung: <http://media3.marketwire.com/docs/kxl0628b.pdf>

Die geologischen Informationen für das regionale Beardmore-Geraldton-Erkundungsprojekt wurden von Darren Lindsay, Kodiaks Vice President Exploration, einer qualifizierten Personen im Sinne des National Instruments 43-101, geprüft und genehmigt.

Die Qualitätssicherungs- und -kontrollmaßnahmen von Kodiak umfassen Folgendes: Kodiaks Schlitzproben sind 5 cm breit und senkrecht zum Streichen der Ader bzw. der Scherzone der sich abzeichnenden Alteration im Liegenden durch die Ader bzw. die Scherzone hindurch in die sich im Hangenden abzeichnende Alteration geschlitzt. Die Schlitzte werden mit einer Motorkreissäge mit einer Schnitttiefe von 20 cm vorgenommen und mit einem Hammer entfernt. Der Abstand der Schlitzproben beträgt nominal 20 m entlang Streichen und hängt von der Größe und Geometrie des Aufschlusses ab. Probeabschnitte werden nach geologischen Trennflächen und sichtbaren Mineralisierungen ausgewählt, in eine Probentasche gelegt und zur quantitativen Bestimmung ausgewählter Elemente an das Untersuchungslabor versandt. Bohrkerne von Kodiak werden längs der Achse mit einer normalen Tisch-Steinkreissäge in zwei Hälften zersägt. Probeabschnitte werden nach geologischen Trennflächen, sichtbaren Mineralisierungen und Alterationen ausgewählt, in eine Probentasche gelegt und zur quantitativen Bestimmung ausgewählter Elemente an das Untersuchungslabor versandt. Die Bohrkerne werden direkt an der Bohranlage in Kästen gelegt, verschlossen und versiegelt und von Mitarbeitern von Kodiak zur Erfassungs- und Probenvorbereitungsanlage des Unternehmens transportiert. Schräge Kernbohrungen werden bei Kodiak senkrecht zum sich abzeichnenden Aderverlauf niedergelassen, sodass die angegebenen Abschnittsbreiten ungefähr der wahren Mächtigkeit der Ader entsprechen. Alle Proben von Kodiak werden derzeit von Activation Laboratories Ltd., Ancaster, ON L9G 4V5 und Accurassay Laboratories Inc., Thunder Bay, ON, P7B 5X5 untersucht. In alle zur Untersuchung an das Labor versandte Probechargen werden routinemäßig Blind- und Standardproben eingebettet. Bei allen anomalen Goldergebnissen werden zur Prüfung der Klumpenbildung routinemäßig metallurgische Siebtests durchgeführt. Regelmäßig werden Proben zur

ergänzenden Überprüfung auch an andere Labors versandt.

Im Namen des Vorstandes

Brian J. Maher,
Präsident und Chief Operating Officer

Die vorliegende Pressemitteilung enthält möglicherweise vorausschauende Aussagen bzw. Aussagen, die sich auf Programme beziehen, die einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen. Die tatsächlich eintretenden Ereignisse bzw. Ergebnisse können daher von den Erwartungen des Unternehmens wesentlich abweichen.

Weder die Börse TSX Venture Exchange noch deren aufsichtsrechtlicher Dienstleister (Regulation Services Provider - gemäß der Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen irgendeine Verantwortung für die Angemessenheit bzw. Richtigkeit der vorliegenden Pressemitteilung.

Ansprechpartner:

Kodiak Exploration Limited
Brian J. Maher
Präsident und Chief Operating Officer
Tel.: (604) 688 9006
Fax: (604) 688 9029
E-Mail: ir@kodiakexp.com
Website: www.kodiakexp.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19901--Die-Bohrarbeiten-von-Kodiak-weisen-weiterhin-auf-eine-groessere-Ausdehnung-des-Milestone-Goldprojekt-hin.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).